

Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Niederweidbach

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2016 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 853 Personen wahlberechtigt, davon haben 398 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 46,66 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 373 Stimmzettel gültig und 25 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

| Wahlvorschlag | Stimmen | Stimmenanteil | Sitze |
|--|---------|---------------|-------|
| 2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD | 295 | 16,56 % | 1 |
| 6. Freie Wähler Bischoffen e. V. FW | 1.486 | 83,44 % | 4 |
| Wahlgebiet insgesamt | 1.781 | | 5 |

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

| 2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands | |
|--|---------|
| Nr., Bewerber/in | Stimmen |
| 201. Schneider, Günter | 112 |
| 202. Bürding, Jürgen | 85 |
| 203. Schneider, Egon | 98 |

| 6. Freie Wähler Bischoffen e. V. | |
|----------------------------------|---------|
| Nr., Bewerber/in | Stimmen |
| 601. Herrmann, Marco | 568 |
| 602. Laforce, Thomas | 337 |
| 603. Groos, Patrick | 215 |
| 604. Becker, Burkhard | 170 |
| 605. Benner, Janina | 196 |

In den Ortsbeirat sind gewählt:

| Nr. | Bewerber/in | Partei/Wählergruppe |
|-----|-------------------|---|
| 201 | Schneider, Günter | Sozialdemokratische Partei Deutschlands |
| 601 | Herrmann, Marco | Freie Wähler Bischoffen e. V. |
| 602 | Laforce, Thomas | Freie Wähler Bischoffen e. V. |
| 603 | Groos, Patrick | Freie Wähler Bischoffen e. V. |
| 605 | Benner, Janina | Freie Wähler Bischoffen e. V. |

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 8 Wahlberechtigte unterstützen (Mindestzahl bei 853 Wahlberechtigten gem. §25 KWG). Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Bischoffen, den 10.03.2016

Schneider
Besonderer Gemeindevahlleiter